



Polizeirevier Salzlandkreis

Polizeimeldungen Polizeirevier Salzlandkreis

Kriminalitäts- und Verkehrsunfallgeschehen

- Schönebeck (Diebstahl von Kennzeichentafeln an Kraftfahrzeugen) - Könnern (Verkehrsunfallflucht mit verletzter Person) - Aschersleben (Geschwindigkeitskontrolle) - Schönebeck (Verstoß Pflichtversicherung) - Staßfurt (Kontrolle Fahrtüchtigkeit) - Könnern (Kontrolle Fahrtüchtigkeit) -Bernburg (Kontrolle Fahrtüchtigkeit)

Schönebeck (Diebstahl von Kennzeichentafeln an Kraftfahrzeugen)

Am Freitagmorgen wurden der Polizei mehrere Diebstähle von Kennzeichentafeln gemeldet. Die Fahrzeuge parkten im Bereich Am Stadtfeld, Erich-Weinert-Straße, sowie Heinrich-Rau-Straße. Unbekannte Täter entwendeten in der Zeit von Donnerstag 14:30 Uhr bis Freitag 05:00 Uhr jeweils sieben hintere Kennzeichentafeln. Die Fahndungsausschreibungen erfolgten. Hinweise zur Tat oder den vermeintlichen Tätern nimmt die Polizei des Salzlandkreises, telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Könnern (Verkehrsunfallflucht mit verletzter Person)

Am Freitagabend kam es in der Magdeburger Straße auf Höhe Hausnummer zwölf zu einem Verkehrsunfall zwischen einem Fußgänger und Kraftfahrzeug. Dabei wurde der 55-jährige Fußgänger verletzt und anschließend in das Klinikum nach Halle verbracht. Der beteiligte Personenkraftwagen entfernte sich nach dem Zusammenstoß unerlaubt von dem Unfallort. Bei der Verkehrsunfallaufnahme konnte kein amtliches Kennzeichen, von dem verursachenden Fahrzeug ermittelt werden. Hinweise zu dem Verkehrsunfallgeschehen nimmt die Polizei des Salzlandkreises, telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Aschersleben (Geschwindigkeitskontrolle)

Die Polizei führte am Samstagmorgen in der Magdeburger Chaussee, in Fahrtrichtung Winingen eine Geschwindigkeitskontrolle durch. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit liegt bei 50 km/h. Im Messzeitraum passierten 112 Fahrzeuge die Messstelle. Dabei wurden zehn Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und dokumentiert. Der schnellste Fahrzeugführer wurde mit 78 km/h gemessen. Den zehn Fahrern wird in den nächsten Tagen oder Wochen ein Verwarngeld- bzw. Bußgeldbescheid zugesandt.

Schönebeck (**Verstoß Pflichtversicherung**)

Am Samstagnachmittag kontrollierte die Polizei ein 16-jährigen, welcher mit einem E-Scooter die Straße der Jugend befuhr. Bei der Verkehrskontrolle wurde bekannt, dass für das Kraftfahrzeug keine gültige Pflichtversicherung besteht. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Staßfurt (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am Samstagnachmittag kontrollierte die Polizei einen 41-jährigen, welcher mit einem Personenkraftwagen die Güstener Straße befuhr. Während der Kontrolle wurden typische Anhaltspunkte für den Konsum von Betäubungsmitteln festgestellt. Ein freiwilliger Schnelltest reagierte positiv. Im Zuge des eingeleiteten Bußgeldverfahrenes wurde eine, zur Beweissicherung erforderliche Blutprobenentnahme realisiert. Die Weiterfahrt wurde für die nächsten 24 Stunden untersagt. Eine Mitteilung an die Führerscheinstelle erfolgte.

Könnern (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am frühen Sonntagmorgen kontrollierte die Polizei einen 40-jährigen, welcher mit einem Personenkraftwagen die L178 in Richtung Könnern befuhr. Im Rahmen der Gesprächsführung wurde deutlicher Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 0,75 Promille. Eine beweissichere Blutprobenentnahme wurde durchgeführt und die Weiterfahrt untersagt. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet.

Bernburg (**Kontrolle Fahrtüchtigkeit**)

Am frühen Sonntagmorgen kontrollierte die Polizei einen 61-jährigen, welcher mit einem Personenkraftwagen die Thomas-Müntzer-Straße befuhr. Im Rahmen der Gesprächsführung wurde deutlicher Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein freiwilliger Test erbrachte einen vorläufigen Wert von 1,08 Promille. Eine beweissichere Blutprobenentnahme wurde durchgeführt und die Weiterfahrt untersagt. Ein Bußgeldverfahren wurde eingeleitet.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Salzlandkreis Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Franzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de